

Die Odyssee von Flüchtlingskindern in Europa – Europäische Flüchtlingspolitik und die UN-Kinderrechtskonvention

Angesichts der aktuellen Debatte zur Aufnahme und möglichen Verteilung von Bootsflüchtlingskindern auf der italienischen Insel Lampedusa wird das Thema europäische Flüchtlingspolitik wieder in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Bis 2012 soll es zwar ein europäisches Asylverfahren geben, das bestimmten Standards genügen und die Gründe für Asylgewährung vereinheitlichen soll, doch bislang ist jedes Mitgliedsland selbst zuständig, hat seinen eigenen Kriterienkatalog und eine Verteilung nach Quote auf andere EU-Staaten findet nicht statt. Für die Versorgung und eventuelle Durchführung eines Asylverfahrens ist nach EU-Recht der Staat zuständig, in dem der Flüchtling zuerst ankommt (Dublin II).

Das Seminar soll einerseits einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen in der Europäischen Flüchtlingspolitik mit speziellem Augenmerk auf die Situation von Flüchtlingskindern geben, andererseits werden die Konsequenzen der vorbehaltlosen Geltung der UN-Kinderrechtskonventionen für Dublinverfahren dargestellt. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Situation unbegleiteter Minderjähriger, wobei vieles auch auf Kinder, die gemeinsam mit ihren Eltern auf der Flucht sind, übertragbar ist.

Programm

10.00 Uhr Begrüßung

10.15 Uhr

Europäische Asylpolitik – Auslagerung des Flüchtlingsschutzes und die Rolle Deutschlands

Karl Kopp, Europareferent bei Pro Asyl, Frankfurt

11.30 Uhr Kaffeepause

11.45 Uhr

Die Odyssee von Flüchtlingskindern in Europa
Karl Kopp, Frankfurt

13.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr

Die vorbehaltlose Geltung der UN-Kinderrechtskonvention und ihre Konsequenzen für das Dublinverfahren

Maria Bethke, Asylverfahrensberatung beim Ev. Dekanat Gießen, Gießen

15.15 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr

Das Kindeswohl im Dublinverfahren – Ansatzpunkte für Praktiker um Überstellungen zu verhindern

Maria Bethke, Gießen

Anschließend Nachfragen und Diskussion.

16.30 Uhr Auswertung und Ausblick

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Telefon: 0351-8046803, Fax: 0351 – 8046805, e-mail: DRNmail@fes.de Anmeldung bis zum 10.05.2011

Anmeldung zur Veranstaltung am 13.05.11 in Chemnitz:
„Die Odyssee von Flüchtlingskindern in Europa ...“

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Telefon/Fax: _____

Institution _____

Anschrift _____

Telefon/Fax: _____

Unterschrift _____

e-Mail: _____

e-Mail: _____

passiert in Sichtfensterumschlag
Friedrich-Ebert-Stiftung
Büro Dresden
Königstraße 6
01097 Dresden

Veranstalter:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Königstraße 6
01097 Dresden

in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen
Flüchtlingsrat e.V.

Anmeldung:

Wir bitten um Ihre Anmeldung per Brief
bzw. Fax mit dem angehängten Formular,
telefonisch oder per e-Mail.

Tel.: 0351/8046803
FAX: 0351/8046805
e-mail: drnmail@fes.de

Teilnehmerbeitrag:

Den Teilnehmerbeitrag in Höhe von
5,00 Euro entrichten Sie bitte **in bar**
vor Ort, eine Quittung wird ausgestellt.

**Die Odyssee von Flüchtlings-
kindern in Europa –
Europäische Flüchtlings-
politik und die UN-
Kinderrechtskonvention**

Freitag, 13. Mai 2011
Beginn: 10.00 Uhr

Hotel An der Oper
Straße der Nationen 56
09111 Chemnitz



Sächsischer Flüchtlingsrat e.V.

